



Erhaltung und Stärkung der Kulturinfrastruktur und Nothilfen

Einzelmaßnahme: Druck- und Produktionskostenzuschüsse für Verlage

Antrag auf Zuerkennung einer Bundesförderung aus dem
Programm „Neustart Kultur“ der Beauftragten der
Bundesregierung für Kultur und Medien

1. Antragsteller/in (Vollständiger Name des Verlags lt. Eintrag im Handelsregister bzw. lt. Gewerbeanmeldung)

Antragsteller/in	Muster Verlag
Rechtsform des Unternehmens	GbR
Gründungsdatum	1.05. 1999
Inhaber/in oder Gesellschafter/in	Martina Musterfrau
Gesetzliche/r Vertreter/in	Martina Musterfrau
Straße, Hausnummer	Musterstr. 77
Postleitzahl	99999
Ort	Musterstadt
Land	Deutschland (eine Niederlassung in Deutschland ist zwingend erforderlich)
Vorsteuerabzugsberechtigt	<input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Ust-IdNr.	DE999999999

2. Ansprechpartner/in für das Projekt

Name

Vorname

Funktion im Unternehmen

Telefon/Mobiltelefon

E-Mail-Adresse

3. Angabe Bankverbindung

Empfänger

IBAN

BIC

Geldinstitut

4. Angabe zum Verlag

Steht der Verlag in unmittelbarer oder mittelbarer rechtlicher, tatsächlicher oder wirtschaftlicher Abhängigkeit von anderen nicht-wirtschaftlich tätigen Institutionen (z.B. Hochschulen, Parteien, religiösen Institutionen, Berufsorganisationen, Verbänden, gemeinnützigen Vereinen etc.)

Ja Nein

Gesamtanzahl der in den letzten zwei **Titel in 2018:**

Kalenderjahren veröffentlichten Titel -

-

-

-

Bitte listen Sie hier mindestens drei Titel verschiedener Autoren in den letzten beiden Kalenderjahren auf. siehe FAQ 2 "Wer ist antragsberechtigt?"

Titel in 2019:

-

-

-

Handelt es sich bei dem Verlag um ein mit einem anderen Unternehmen „verbundenes Unternehmen“?

Ja Nein

(Wenn ja) Geben Sie bitte an, zu welchem Unternehmensverbund Sie gehören

Hinweis:

Es dürfen maximal zwei Anträge für insgesamt zwei Buchtitel für alle verbundenen Unternehmen gestellt werden.

5. Projektbeschreibung

Beschreiben Sie bitte Ihre geplante Maßnahme und das angestrebte Ziel, z.B. Herausgabe eines neuerscheinenden Buches / Hörbuches / E-Books, das aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie bisher nicht produziert werden konnte und nennen Sie uns Ihren Zeitplan.

Die Projektbeschreibung sollte insbesondere folgende Angaben umfassen:

Welche Maßnahme umfasst das Projekt? Hier sollten Angaben zum Titel gemacht werden, der publiziert werden soll (ISBN, Genre (Sachbuch/ Belletristik/etc.), Titel, Autor/in, geplante Ausstattung, Layout, Format, Auflagenhöhe, geplanter Erscheinungstermin, Vertrieb) sowie zu den zu fördernden Produktionsschritten (für welchen Teil des Drucks/der Produktion wird der Zuschuss beantragt, mit welchen Kooperationspartnern (Druckerei/ Layouter/Illustratoren etc.) soll zusammengearbeitet werden).

Was ist das Ziel der Maßnahme? Hier sollte das Ergebnis der Maßnahme beschrieben werden (z. B. das Herausbringen einer neuen Titelproduktion, die infolge der Corona-Krise (Umsatzeinbrüche) bisher nicht realisiert werden konnte).

Wie sieht der Zeitplan aus? (Beginn und Ende der Maßnahme, geplanter Zeitpunkt der Auszahlung der Fördermittel).

6. Angabe der vorgesehenen ISBN für die Neuerscheinung:

7. Nachhaltigkeit

Werden bei dem Druck-/ Produktionsverfahren besondere Kriterien für Umweltfreundlichkeit/ Nachhaltigkeit berücksichtigt?

Ja Nein

Voraussichtlicher Beginn der Maßnahme 18.02.2021

Voraussichtlicher Abschluss der Maßnahme 19.05.2021

Hinweis:

- Die Angaben müssen in Form eines Kostenvoranschlags, aus dem sich die Einhaltung der Nachhaltigkeits- und Umweltkriterien ergeben, nachgewiesen werden.
- Die Angaben und der Nachweis über eine nachhaltige Produktionsweise ist erst ab Förderanträgen mit einer beantragten Fördersumme über 7.500 Euro erforderlich.
- Bei E-Books können in diesem Programm keine Nachhaltigkeitsaspekte Berücksichtigung finden.

Hinweis

- Pro Verlag darf nur ein Antrag für die Förderung eines Buchtitels gestellt werden. Wenn es sich bei dem Verlag um ein „verbundenes Unternehmen“ handelt, dürfen maximal zwei Anträge für insgesamt zwei Buchtitel für alle verbundenen Unternehmen gestellt werden.
- Bei der Maßnahme soll auf eine möglichst umweltfreundliche und nachhaltige Umsetzung geachtet werden, z.B. Vermeidung von Müll/ Wiederverwendbarkeit von Materialien, Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks etc.
- Die Verwendung von umweltfreundlichem Recyclingpapier (Blauer Engel DE-UZ 14 oder DE-UZ 72) oder FSC zertifiziertem Frischfaserpapier ist bei allen gedruckten Büchern obligatorisch. Bitte fügen Sie Ihrem Antrag einen entsprechenden Nachweis (Kostenvoranschlag für den Druck) bei.
- Die Maßnahme muss bis zum **30. Juni 2021** abgerechnet sein.

7.1. Nachhaltigkeit: Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte

Die Produktion des Druckerzeugnisses soll als zertifizierte Cradle-to-Cradle-Produktion erfolgen.

Ja Nein

Das Druckerzeugnis entspricht den Anforderungen des Umweltzeichens des „Blauen Engel“ für Druckerzeugnisse (DE-UZ 195).

Ja Nein

Die Druckerei/ Binderei erfüllt die folgenden vier Kriterien kumulativ:

- Verzicht auf umwelt-, wasser- und gesundheitsgefährdende Chemikalien bei den Druckplatten
- Verzicht auf mineralölhaltige bzw. schadstoffreiche Druckfarben
- Verzicht auf umwelt-, wasser- und gesundheitsgefährdende Chemikalien bei den Klebe- und Bindestoffen und
- Verzicht auf Einschweißfolien oder Verwendung nachhaltiger Alternativen

Ja Nein

Sonstige Erläuterungen

8. Finanzierungsplan

Darstellung der einzelnen Ausgabepositionen Bitte listen Sie detailliert alle Ausgaben der Maßnahme auf.	Betrag in Euro (brutto/netto; ohne erstattungsfähige Vorsteuer)
Druck	8.000,00 €
Lektorat (intern) 40Stunden á € 25	800,00 €
Satz und Satzkorrektur	1.200,00 €
Buchgestaltung Einband	700,00 €
Gesamtausgaben der Maßnahme	10.700,00 €

Hinweise

Beachten Sie bitte, welche Kosten förderfähig sind. Die Ausgabepositionen sind darüber hinaus unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit zu ermitteln.

9. Beantragter Mittelbedarf

	Bezeichnung der konkreten Ausgabeposition	Betrag in Euro (netto; ohne erstattungsfähige Vorsteuer)
a) Eigenmittel (mindestens 30 % erforderlich) Berechnen Sie Ihren Eigenanteil aus den u.g. Ausgabepositionen und tragen ihn ein.		3.210,00 €
b) Fördermittel BKM Bitte tragen Sie hier alle Ausgabepositionen, für die Sie einen Zuschuss beantragen, ein. In der nebenstehende Spalte geben Sie die entsprechende Fördersumme an.	Druck Lektorat Satz und Satzkorrektur Buchgestaltung Einband	7.490,00 €

10. Sonstige Erläuterungen

11. Anlagen

- Nachweis über die veranschlagten Druck- und/ oder Produktionskosten (z. B. Kostenvoranschlag, Angebote, andere Art der Preisermittlung)
- Handelsregisterauszug (nicht älter als 1 Jahr) oder Gewerbeschein
- Alternativ: Gesellschaftsvertrag / Gründungsdokumente o.ä.
- Ggf. Nachweis über die Vertretungsberechtigung des Unterzeichners/ der Unterzeichnerin (falls nicht aus den anderen Dokumenten hervorgehend)
- Nachweise über die ordnungsgemäße Geschäftsführung (z.B. Jahresabschlüsse der beiden letzten Jahre oder Bestätigung des Wirtschaftsprüfers oder Bankauskunft)
- Nachweis über die Verwendung von umweltfreundlichem Recyclingpapier (Blauer Engel DE-UZ 14 oder DE-UZ 72) oder FSC zertifiziertem Frischfaserpapier (Kostenvoranschlag für den Druck)

Hinweis

Nur vollständig eingereichte Anträge gelten als formal ordnungsgemäß gestellt und werden in der Reihenfolge ihres vollständigen Eingangs bearbeitet!

12. Erklärungen

a) Erklärungen der Antragsteller/in (Pflichtfelder)

- Der antragstellende Verlag wird nicht überwiegend öffentlich finanziert.
- Bei der geplanten Publikation handelt es sich um eine Neuerscheinung.

- Bei der geplanten Publikation handelt es sich nicht um eines der folgenden Genres/ Formate:
 - Periodika
 - Lexika
 - Registerproduktionen (Adressbücher, Formularbücher etc.)
 - Plakate, Land-, Post- und andere Karten
 - Werbekataloge

- Sofern es sich bei der geplanten Publikation um ein gedrucktes Buch handelt, wird beim Druck ausschließlich umweltfreundliches Recyclingpapier (Blauer Engel DE-UZ 14 oder DE-UZ 72) oder FSC zertifiziertes Frischfaserpapier eingesetzt (Hinweis: Nachweis durch Kostenvoranschlag für den Druck beifügen).

- Mit dem Produktionsschritt, für den der Zuschuss beantragt wird, wurde noch nicht begonnen.

- Es wird ein förderunschädlicher, vorzeitiger Maßnahmebeginn beantragt ab dem n/a. Mir ist bekannt, dass aus der Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns kein Anspruch auf eine Zuwendung resultiert.

vorzeitiger Maßnahmebeginn:

- Die geplante Publikation enthält keine jugendgefährdenden, gewaltverherrlichenden, verfassungsfeindlichen oder strafbaren Inhalte.

- Die aktuellen „Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung des Bundes“ (ANBest-P) wurden zur Kenntnis genommen und die Beachtung wird zugesichert.

- Ich bestätige, dass die ordnungsgemäße Geschäftsführung gewährleistet ist und dass der antragstellende Verlag am 31. Dezember 2019 kein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne von Artikel 2 Ziffer 18, Artikel 1 Absatz 4 Buchstabe c) der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 vom 17. Juni 2014, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2092/972 vom 2. Juli 2020, L215/3 vom 7. Juli 2020 (AGVO) war.

- Ich bin in der Lage, alle bis zum 30. Juni 2021 entstehenden, projektbezogenen Ausgaben nachzuweisen.

- Die beantragte Maßnahme kann nicht oder jedenfalls nicht zeitnah, d.h. bis zum 31.06.2021 (max. Bewilligungszeitraum), ohne BKM-Mittel finanziert werden.

- Verfügbare (das heißt nicht für einen anderen Zweck gebundene) Eigenmittel werden soweit möglich, mindestens in Höhe von 30 % der Gesamtausgaben der Maßnahme, zur Finanzierung eingebracht. Darüber hinaus stehen gegenwärtig keine weiteren Mittel (Drittmittel) zur Unterstützung des Projekts zur Verfügung. Unter Zugrundelegung der Förderung ist die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert.
- Ich willige ein, dass die Antragsunterlagen mit Einreichung des Antrags in das Eigentum des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. übergehen und kein Anspruch auf Rückgabe besteht.
- Die hier getätigten Angaben sowie die Angaben in den beigefügten Anlagen sind vollständig und entsprechen der Wahrheit. Die Fördermittel werden nur zur Erfüllung des in diesem Antrag bestimmten Zweckes verwendet. Alle relevanten Änderungen der beantragten Maßnahme und insbesondere seiner Finanzierung werde ich unverzüglich schriftlich dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. mitteilen.
- Mir sind die Tatsachen nach Nr. 3.4.1. bis 3.4.3 der VV zu § 44 Bundeshaushaltsordnung (BHO) als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 Strafgesetzbuch (StGB) bekannt.

b) Bereitstellung von Daten / Datenschutzerklärung

- Ich willige in die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung der im Antrag und allen ergänzenden Unterlagen erhaltenen personenbezogenen Daten durch den Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. ein. Dies ist erforderlich zur Bearbeitung, Durchführung, Prüfung, Evaluierung und Veröffentlichung der Fördermaßnahme.
- Ich erkläre, dass ich die für die Bearbeitung nach den Vorschriften des Haushaltsrechts notwendigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stelle. Ich willige in die Übermittlung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Antrags und des Verwendungsnachweises an die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) zur Verwendung der Daten im Rahmen ihrer Aufgaben und Pflichten ein.
- Mir ist bekannt, dass der Bundesrechnungshof nach §§ 91, 100 Bundeshaushaltsordnung (BHO) berechtigt ist, beim Zuwendungsempfänger eine Vor-Ort-Prüfung der projektbezogenen Unterlagen durchzuführen. Zu diesem Zweck sind alle projektbezogenen Unterlagen fünf Jahre aufzubewahren (vgl. Nr. 6.5 ANBest-P).
- Ich werde auf Anfrage dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. weitere Daten / Bildmaterial zu den Projektergebnissen (keine vertraulichen Unternehmensdaten) für die Evaluierung der Fördermaßnahme und die Öffentlichkeitsarbeit des Programms (z.B. Pressemitteilung) unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Hinweis zum Datenschutz:

Sie können Ihre Einwilligung verweigern oder jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen oder vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. die Löschung entsprechender Daten verlangen. Bei Verweigerung der Einwilligung kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden. Sollten Sie im Falle eines Widerrufs dieser Einwilligung bereits einen Zuwendungsvertrag erhalten haben, muss dieser aufgehoben werden und bis dahin erhaltene Fördergelder sind von Ihnen zurückzuerstatten. Der Antragsteller/ die Antragstellerin informiert seine betroffenen Vertragspartner/innen über die oben beschriebene Nutzung der Daten. Die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen bleiben unberührt.

Ort, Datum

Unterschrift(en)
